

Spektakuläre Bergkulissen: Diese Tour ist gespickt mit landschaftlichen und fahrtechnischen Highlights. Die Hohen Tauern Großglockner, der karnische Hauptkamm und natürlich die Drei Zinnen sind einige der ganz großen Namen und machen diese Streife einem unvergeßlichen Erlebnis. Du solltest die Bereitschaft haben, Dein Räder auch einmal zu schieben und über eine gute Kovertüfung, dann wirst Du mit tollen Eindrücken und herrlichen Abfahrtsorgien belohnt. Diese Tour richtet sich an anspruchsvoll fortgeschrittene Biker und bietet sich z.B. für die Finisher der schweren Vario1, der Vario2 oder Vario3 an. **Ganz neu fahren wir Tour nun auch im Vario-Konzept!**



Quickinfo Transalp Vario2a

Anreise	Eigenanreise mit PKW/Bahn
Leistungen	6xÜN in guten Hotels 5xAbendessen 6xFrühstück 2 Tourguides für 2 Levels Gepäcktransport Rücktransfer mit Biketransport Foto-DVD mit Tourbildern Reisesicherungsschein
EZ	begrenzt mgl. (Aufpreis)
Leihbike	Hardtail/Fully (Aufpreis)
Etappen	6 Etappen
Kilometer	352 bis 360
Höhenmeter	8.550 bis 11.100
Level	Kondition: 2-3 Fahrtechnik: 2-3
Teilnehmer	mind. 10 Personen

Preise und Termine im Internet

Höhenprofil der leichteren Variante:



Höhenprofil der schweren Variante:



n, der
cke zu
ndition
le und
diese

1.Tag Ruhpolding - Leogang

Eigenanreise mit Auto oder Bahn. Wir treffen uns um 9 Uhr in Ruhpolding. Wir fahren auf schönen Wegen und Forststrassen durch die Loferer Steinberge. Über herrliche Badegumpen und einen schönen Trail mit Schiebepassagen zwischen den Felsabstürzen der Loferer und Leoganger Berge erreichen wir den Römersattel. Eine abwechslungsreiche Abfahrt und ein letztes Flachstück bringen uns zum Tagesziel.

[70 Kilometer 1.100 Höhenmeter]

2.Tag Leogang-Rauris

Wir beginnen mit einem knackigen Aufstieg über gesamt 1.000 Höhenmeter hinauf zu einem tollen Panoramablick. Von dort gibt es zahlreiche Abfahrtsvarianten hinab in Richtung Zeller See. Entspannt bringt uns ein schöner Radweg am See entlang und weiter im Salzachtal bis Taxenbach. Der abschliessende Anstieg nach Rauris ist nicht mehr all zu schwer und wir rollen in unserem schönen Hotel ein.

[70 Kilometer 1.400 Höhenmeter]

3.Tag Rauris - Heiligenblut

Der heutige Tag ist bei beiden Gruppen identisch: Die Überquerung des Alpenhauptkammes wartet heute auf uns. Im traumhaft idyllischen Seidlwinkltal dringen wir tief in die Hohen Tauern ein. Bis zur Litzlhofalm ist der Weg weitgehend fahrbar, dann schieben wir die Räder ca. 90 Minuten auf einem alten Säumerpfad hoch bis zur Großglockner-Hochalpenstrasse. Vom Hochtor (2504m) genießen wir das Panorama, bevor uns eine tolle Abfahrt auf Trails und Schotter nach Heiligenblut befördert. Weiter auf dem Radweg zum Tagesziel.

[48 Kilometer 1.650 Höhenmeter]

4.Tag Heiligenblut - Sillian

Heute steht uns ein etwas lockerer dennoch sehr schöner Tag bevor. Nur ein längerer Anstieg mit feinen Traileinlagen in der Abfahrt bringt uns aus dem Mölltal hinüber ins Tal der Drau. Nach einigen schönen Trails und einem kurzen Badestopp an einem idyllischen See rollen wir auf dem bequemen Drau-Radweg bis zu unserer gemütlichen Unterkunft in Sillian.

[70 Kilometer 1.300 Höhenmeter]

5.Tag Sillian - Padola

Zusammen mit der schweren Guppe beginnen wir in Sillian sofort mit 1.300 Hm zunächst in relativ angenehmer Steigung später jedoch sehr anspruchsvoll bergauf zum Leckfeldsattel (2381m). Der Blick auf die Zacken der Sextener Dolomiten ist überwältigend! Nach toller Trailabfahrt und einer urigen Almpause fahren wir in schöner Abfahrt hinab zu unserem Tagesziel, stets begleitet von der tollen Kulisse der Dolomiten.

[45 Kilometer 1.800 Höhenmeter]

6.Tag Padola - Misurinasee

Wir beginnen mit einem kleinen Pass Richtung Auronzo, wo wir erst einmal ganz entspannt und recht flach die Beine warmfahren dürfen. Wenn uns die Strecke der schwereren Variante zuviel ist, können wir etwas einfacher hoch zum Misurinasee fahren und das Panorama der Drei Zinnen genießen. Der idyllische Misurinasee ist der perfekte Fleck um die tolle Tour noch einmal im Kopf zu erleben!

[47 Kilometer 1.700 Höhenmeter]

7.Tag Abreisetag

Der letzte Tag ist Abreisetag mit dem Bus. Rückkehr in Ruhpolding ca. 14 Uhr

1.Tag Ruhpolding - Leogang

Eigenanreise mit Auto oder Bahn. Wir treffen uns um 9 Uhr in Ruhpolding. Von dort auf herrlichen Wegen durch die Chiemgauer Alpen und entlang der Reiter Alpe nach Lofer. Über herrliche Badegumpen und einen schönen Trail mit Schiebepassagen zwischen den Felsabstürzen der Loferer und Leoganger Berge erreichen wir den Römersattel. Eine abwechslungsreiche Abfahrt und ein letztes Flachstück bringen uns zum Tagesziel.

[75 Kilometer 1.800 Höhenmeter]

2.Tag Leogang-Rauris

Heute wartet eine echte Herausforderung auf uns. Nach knapp 20 Kilometern Einrollen starten wir den 1.400 Höhenmeter langen, teils sehr steilen Anstieg zum Statterhaus auf dem Gipfel des Hundstein (2117m). Der fantastische Rundblick auf die umliegenden Gebirgstöcke und der erste Blick Richtung Großglockner entlohnt für die Mühen der Auffahrt. Nach einer teils anspruchsvollen Abfahrt ins Salzachtal bewältigen wir die letzten Höhenmeter auf Asphalt zu unserem Ziel Rauris.

[62 Kilometer 1.900 Höhenmeter]

3.Tag Rauris - Heiligenblut

Der heutige Tag ist bei beiden Gruppen identisch: Die Überquerung des Alpenhauptkammes wartet heute auf uns. Im traumhaft idyllischen Seidlwinkltal dringen wir tief in die Hohen Tauern ein. Bis zur Litzlhofalm ist der Weg weitgehend fahrbar, dann schieben wir die Räder ca. 90 Minuten auf einem alten Säumerpfad hoch bis zur Großglockner-Hochalpenstrasse. Vom Hochtor (2504m) genießen wir das Panorama, bevor uns eine tolle Abfahrt auf Trails und Schotter nach Heiligenblut befördert. Weiter auf dem Radweg zum Tagesziel.

[48 Kilometer 1.650 Höhenmeter]

4.Tag Heiligenblut - Sillian

Zuerst ganz entspanntes Einrollen im Tal, dann schöner langer Anstieg auf fast 2.000 Meter Höhe. Es folgt ein etwas mühsamerer aber auch sehr lohnender Teil der Tour: Auf einer fantastischen Hochebene voller Almrausch und mit Wildpferden eröffnet sich ein toller Blick auf die Lienzer Dolomiten. Wir folgen dem schönen Trail und müssen hin und wieder aus dem Sattel. Die Abfahrt nach Lienz ist ein Leckerbissen: Feinste Trails bringen uns ins Tal. Abschliessend an der Drau entlang zum Ziel.

[80 Kilometer 1.800 Höhenmeter]

5.Tag Sillian - Padola

Königsetappe! Gleich bergauf: Zunächst recht angenehm später sehr steil hoch zum Leckfeldsattel. Umwerfender Blick auf die Zacken der Sextener Dolomiten! Nach toller Trailabfahrt und uriger Almpause wartet ein weiterer Leckerbissen: Eine alte Militärstrasse bringt uns zum Kniebergsattel. Es folgt ein absolutes Trail-Highlight: In flowigen Auf und Ab bewegen wir uns auf einer Höhe und später bergab bis zum Ziel. Ein Traum!

[48 Kilometer 2.200 Höhenmeter]

6.Tag Padola - Misurinasee

Kleiner Paß zum Warmfahren und lange Abfahrt nach Auronzo. Dann in einem wunderschönen Tal angenehm bergauf. Die Drei Zinnen im Blick wird es zunehmend steiler und schottrig. Erschöpft kommen wir an die liebe Hütte direkt an den Misurinaspitzen und mit unglaublichem Blick auf die umliegenden Berge. Tolle Abschlussabfahrt direkt zum Misurinasee!

[47 Kilometer 1.700 Höhenmeter]

7.Tag Abreisetag

Der letzte Tag ist Abreisetag mit dem Bus. Rückkehr in Ruhpolding ca. 14 Uhr